POCKETCARD RÖMISCHES RECHT



actiones

allgemeine Klagen

actio in rem – dingliche Klage

actio in personam – schuldrechtliche Klage actio in factum - Klage auf Wertersatz, statt actio in personam in Sonderfällen

condictio – Klage auf einen bestimmten Geldbetrag

konkrete Klagen

actio ad exhibendum - Erzwingen der Trennung einer losen Verbindung von widerrechtlich zusammengefügten Sachen

actio certae creditae pecuniae - Klage auf eine bestimmte Summe Geld

actio commodati contraria - Klage des Entleihers actio commodati directa – Klage des Verleihers actio communi dividundo – zur Aufhebung der Gemeinschaft und Aufteilung des Vermögens

actio conducti – Klage des Conductors actio de in rem verso – Haftung des bereicherten

Gewalthabers actio de peculio – Haftung des Peculiumgebers actio de tigno iuncto – wer auf seinem Boden ein Gebäude errichtet und im Zuge dessen fremdes Material verwendet, muss dem Eigentümer den doppelten Wert des Materials ersetzen

actio depositi contraria – Klage des Verwahrers actio depositi directa – Klage des Hinterlegers actio empti – Klage des Käufers

actio furti – Pönalklage bei Diebstahl actio iniuriarum – Bußklage bei Iniuriadelikten

actio legis aquiliae – Mischklage auf Wertrestitution und Buße bei Schädigung actio locati - Klage des Locators

actio mandati contraria – Klage des Auftragnehmers actio mandati directa – Klage des Auftraggebers actio negatoria – Schutz vor Eigentumsstörungen actio negotiorium gestorum contraria - Klage des Geschäftsführers bei Geschäftsführung ohne Auftrag actio negotiorium gestorum directa -- Klage des Geschäftsherrn bei Geschäftsführung ohne Auftrag actio pigneraticia in personam contraria - Klage des

Pfandgläubigers actio pigneraticia in personam directa - Klage des Pfandbestellers

bonae fidei iudicium - Klage, die aus der Bona Fides beurteilt wird

iudicium stricti iuris - folgt einer strikten Prozessformel (exceptio, replicatio,...)

Verfahren in iure – Verfahren vor dem Prätor Verfahren apud iudicem - Verfahren vor dem ludex

actio pigneraticia in rem - dingliche Klage des Pfandgläubigers

actio prescriptis verbis - Klage zur Durchsetzung von Innominatkontrakten

actio pro socio - Klage eines jeden Gesellschafters actio puliciana - (prätorische) Klage des bonitarischen Eigentümers

actio quanti minoris - Minderungsklage

actio quod iussum – Haftung des gewalthabenden Auftraggebers

actio redhibitoria - Wandlungsklage actio venditi – Klage des Verkäufers

condictio furtiva – sachverfolgende Klage bei Diebstahl condictio indebiti – Rückforderung des Kaufpreises wenn ohne gültigen Titel geleistet

condictio ob causam tautorum - Bereicherungsklage condictio triticaria - Klage auf eine konkrete Menge vertretbarer Sachen

exceptio doli - stellt darauf ab, ob der Kläger einen Verstoß gegen Treu und Glauben begangen hat oder

exceptio doli praesentis – kommt zum Tragen, wenn die jetzige Prozessführung als dolos gewertet werden kann

exceptio doli praeteriti - wenn der Verstoß in der Vergangenheit gesetzt wurde

exceptio justi dominii - schützt den zivilen Eigentümer vor der Klage des Ersitzungsbesitzers

exceptio pigneraticia - die Exceptio des Pfandgläubigers exceptio rei venditae et traditae - dient zum Schutz des bonitarischen gegenüber dem zivilen Eigentümer rei vindicatio - Eigentumsklage vindicatio pignoris - dingliche Klage des Pfandgläu-

bigers vindicatio pro parte - Quantitätsvindication

vindicatio servitutis - dingliche Klage des Servitutsberechtigten

Lex Aquilia

occidere – aktives und unmittelbares Töten von fremden SklavInnen und vierfüßigen Herdentieren (1. Kapitel) urere – Brennen (3. Kapitel) frangere – Brechen (3. Kapitel) rumpere – Reißen, Verwunden (3. Kapitel) corrumpere - allgemein jede nicht im 1. Kapitel erfasste unmittelbare Sachbeschädigung oder Sach-

mortis causam praestare - wenn der Tod eines der im 1. Kapitel genannten Objekte ohne direkte Einwirkung des Täters auf das Opfer eintritt

dicta

accessio cedit principali – die Nebensache folgt, was ihr rechtliches Schicksal betrifft, der Hauptsache casum sentit dominus – der Zufall trifft den Eigentümer falsa demonstratio non nocet – eine Fehlbezeichnung schadet nicht

genus non perit – die Gattung geht nicht unter mala fides superveniens non nocet – schlechter Glaube, der sich nachträglich einstellt, schadet der Ersitzung nicht

nemo plus iuris transferre potest quam ipse habet niemand kann mehr Rechte übertragen als er selbst

pacta sunt servanda - Vereinbarungen sind einzuhalten

periculum est emptoris - ab perfektem Kauf trägt Käufer die Gefahr

periculum est locatoris - die Entgeldsgefahr trägt der Unternehmer

prior tempore, potior iure - wer zuerst kommt, mahlt zuerst

res aliena pignori data - hat Pfandbesteller kein Verfügungsrecht, kommt Realvertrag nicht zustande servitus civiliter exercenda est - die Dienstbarkeit ist schonend auszuüben

superficies solo cedit - was mit einem Grundstück fest verbunden ist, folgt diesem in seinem rechtlichen Schicksal

Alle Angaben ohne Gewähr

VERBAND SOZIALISTISCHER STUDENT_INNEN VSSTÖ





Untitled-1 1 25 02 2014 20:05:16

POCKETCARD RÖMISCHES RECHT



Sachen- und Schuldrecht: notiones

accessio – Verbindung

accidentalia negotii – Nebenabreden

adprobatio – die Abnahme

Akzessorietät – das Pfandrecht besteht nur wenn auch eine Schuld besteht

animus possidendi – Besitzwille

animus rem sibi habendi - Eigenbesitzwille

bona fides - guter Glaube

bonae fidei possessor – gutgläubiger Besitzer

boni viri arbitratu - der Maßstab eines redlichen Mannes

certa pecunia – bestimmter Geldbetrag certa res - bestimmte Sache

cessio – Gläubigerwechsel

clonus, conductor - Pächter commodatum - Leihe

compensatio – die Aufrechnung einer Forderung mit einer Anderen

condictio - Klage aus dem Mutuum condominium – Miteigentum nach Quoter confusio, commixto - Vermischung, Vermengung

consensus – Willensübereinstimmung consortium ercto non cito - Erbengemeinschaft constitutum possessorium - Besitzkonstitut

contra bonos mores - gegen die guten Sitten

contractus – der Vertrag contractus mohatre – Sache wird anstelle eines Darlehens

gegeben, soll verkauft werden

conventio pignoris - das dingliche Pfandrecht corpus – körperliches Naheverhältnis

creditor – Gläubiger

culpa in contrahendo – vorvertragliches Schuldverhältnis

culpa lata – grobe Fahrlässigkeit culpa levis – leichte Fahrlässigkeit

curator – Beistand für einen Geisteskranken od

einen Verschwender

custodia – Gewahrsame, Sorgfaltspflicht, Verwahrungspflicht damnum injuria datum – Sachbeschädigung

datio – reale Sachübergabe, notwendig für den Realvertrag

depositum – Verwahrung, Hinterlegung

depositum irregulare - Sonderform des Depositum mit Zinsen dicta et promissa – mündliche Zusicherung, Versprechen

diligens pater familias – sorgfältiger, anständiger Bürger dolus – Vorsatz

emphyteuta – Erbpächtei

emphyteuse – Erbpacht

emptio rei speratae – Kauf einer in Zukunft existierenden Sache emptio spei – Hoffnungskauf, Glückskauf – der Konsensualvertrag über Austausch von

Ware gegen Geld error in negotio - Irrtum über den Geschäftstyp

error in obiecto – Irrtum über den Kaufgegenstand essentialia negotii – die wesentlichen Vertragsbestimmungen ex nunc – Bedingungseintritt verändert Rechtslage ab Eintritt

der Bedingung ex tunc - Bedingungseintritt verändert Rechtslage rückwirkend

fideiussio – wichtigste Bürgschaftsform

fiducia cum creditore – die Sicherungsübereignung (altrömisch) fructus civiles – Früchte, die aufgrund eines Rechtsverhältnisses aus einer Sache entstehen

fructus naturale - Früchte, die natürlich aus der Sache

gewonnnen werden furiosus – Geisteskrankei furtum - Diebstahl

genus - Gattung von Sachen

id quod actum est - was von den Parteien vereinbart wurde

in diem addicto – Bessergebotsklausel in iure cessio – abstraktes, derivatives Verfügungsgeschäft, das

einen Formalakt verlangt, erfasst, anders als die Mancipatio, auch Res Nec Mancipi

iniuria - Persönlichkeitsverletzung

ius cogens – zwingendes Recht ius tollendi – wird nur gewährt, wenn es sich bei dem vindizierenden Eigentümer um einen armen Mann handelt. Er darf den

Bau abtragen und die Materialien wegschaffen

iussum - Gewaltunterworfener wird beauftragt ein bestimmtes

Geschäft durchzuführen

iusta causa (titulus) – rechtlich anerkannter Rechtstitel iusta possessio – fehlerfreier (echter) Besitz

laesio enormis - Verkürzung über die Hälfte

lex atinia - bestimmt, dass eine gestohlene Sache nicht ersessen werden kann, bis sie in den Besitz des Eigentümers zurück-

ex commisoria – Kauf nur bei rechtzeitiger Zahlung gültig

lex contractus – Parteienvereinbarung

locatio conductio operarum – entgeltliche Verwendung fremder Arbeitskraft

locatio conductio operis – Werkvertrag

locatio conductio rei - Miete, Pacht

lucrum cessans – der entgangene Gewinn mancipatio – abstraktes, derivatives Verfügungsgeschäft, das

einen Formalakt verlangt metus – Furcht

mora – der Verzug

mora creditoris – Gläubigerverzug mora debitoris - Schuldnerverzug

mutuum – zinsenloses Darlehen negotorium gestio – Geschäftsführung ohne Auftrag

novatio - Neuerungsvertrag

nudum pactum – nicht klagbarer Vertrag

occupatio – Inbesitznahme einer herrenlosen Sache

pacta adjecta – Nebenabreden pactum displicentiae – Kauf auf Probe

peculium - Generalvollmacht

perceptio – Ergreifen

nermutatio – Tauschvertrag

pignus – die verpfändete Sache, das dingliche Pfandrecht aber auch der Realvertrag

pignus tacitum - stillschweigende Verpfändung (zB eingebrachten Sachen des Mieters)

nossesio - Resitz

possessio ex iusta causa – rechtmäßiger Besitz praedium dominans – herrschendes Grundstück praedium serviens – dienendes Grundstück

pretium certum – bestimmter Kaufprei

pretium verum – ernstgemeinter Kaufpreis procurator – Vermögensverwalter

pupillus - Unmündiger

res derelicta – eine Sache, an welcher Eigentum aufgegeben wurde extra commercium - Sachen, die außerhalb des Privatrechtsverkehrs stehen

res habilis – ersitzungsfähige Sache

res nullius - Sachen, die in niemandes Besitz und Eigentum stehen reversio in potestate m – eine Sache gelangt wieder in den unmittelbaren Machtbereich des Eigentümers (im Blick auf eine Res Furtiva)

seperatio - Trennung specificatio – Verarbeitung

societas - Gesellschaftsvertrag

- ein Gesellschafter ist nur am Gewinn, aber nicht am Verlust beteiligt (ungültig)

solutio - die Vertragserfüllung

stipulatio duplae – Versprechen des doppelten Wertes der Sache wenn Sache evinziert wird

fluum – jener Betrag der bei Versteigerung der Pfandsache

den Wert der Schuld übersteigt tempus - Ersitzungsfrist

titulus - Rechtsarund

traditio - Sachübertragung

traditio brevi manu – Übergabe kurzer Hand tutor - Vormund für einen Unmündigen

universitas rerum - Gesamtsache

vitium operis - mangelhafte Ausführung

usucapio – Ersitzung usucapio libertatis – Eigentümer kann die Freiheit seiner Sache von der Servitut ersitzen

usucapio pro herede – Ersitzung einer ruhenden Erbschaft

ususfructus - Nießbrauch utilitas - Nützlichkeit

vicinitas – Nachbarschaf vis - Zwang, Gewalt vis maior – höhere Gewalt

Alle Angaben ohne Gewähr

VERBAND SOZIALISTISCHER STUDENT_INNEN VSSTO



